

## Marianne Springer-Kremser, Alfred Springer Die Depressionsfalle

Fast jeder fünfte Bürger in den OECD-Staaten leidet mindestens einmal in seinem Leben darunter: Depressionen. Bis 2030, so die Prognose von Experten, werden psychische Leiden zu den am häufigsten diagnostizierten Krankheiten zählen. Als Gründe dafür werden Stress, Vereinsamung und die Auflösung der traditionellen Familienverbände, aber auch körperliche Erkrankungen genannt.

Marianne Springer-Kremser und Alfred Springer, renommierte Fachärzte für Psychiatrie und Psychoanalytiker, wenden sich mit ihrem Buch *Die Depressionsfalle* an ein Publikum, das an einem kritischen Zugang zu diesem Problem interessiert ist. Sie sprechen aber auch Personen an, die unter depressiven Verstimmungen leiden oder mit einer bereits begonnenen Behandlung nicht zufrieden sind. Ihr Standardwerk *Die Depressionsfalle* bietet einen Überblick über den Stand der Forschung, über Behandlungsmethoden und Heilungschancen und ist eine wertvolle Informationsquelle nicht nur für jene Betroffenen, die angesichts dieser oft zermürenden Erkrankung nicht klein beigeben wollen.

Mit dem Motto „Wissen ist Macht“ treten die Autoren an, ihre Leser mit möglichst umfangreichem Wissen über Depressionen auszustatten und Auswege aus der gefürchteten Depressionsfalle anzubieten. Es ist ihnen ein Anliegen, die Selbstkompetenz der Betroffenen zu fördern, damit sich diese nicht mehr unkritisch den Heilsversprechen der Pharmaindustrie ausliefern.

### Die Autoren

**Univ.-Prof. Dr. Marianne Springer-Kremser**, geboren 1940 in Wien, ist Fachärztin für Psychiatrie, Psychoanalytikerin, emeritierter Vorstand der Universitätsklinik für Psychoanalyse und Psychotherapie in Wien. 1982 habilitierte sie in Psychiatrie, Psychotherapie und Psychosomatik. Springer-Kremser ist Gründerin und Leiterin der „Psychosomatischen Frauenambulanz“ an der Universitätsklinik für Frauenheilkunde und verfasste Bücher und über 100 Beiträge für wissenschaftliche Zeitschriften. Ihre Arbeitsschwerpunkte sind Depressionen, neurotische und Borderline-Persönlichkeitsstörungen sowie psychosexuelle Probleme.

**Univ.-Prof. Dr. Alfred Springer**, geboren 1941 in Wien, ist Facharzt für Neurologie und Psychiatrie, Psychoanalytiker und Psychotherapeut. Er habilitierte 1980 in Psychiatrie mit besonderer Berücksichtigung der Psychotherapie. Bis 2006 fungierte er als Leiter des Ludwig-Boltzmann-Instituts für Suchtforschung in Wien und als Leiter der Ambulanz für Störungen der sexuellen Funktion und Identität an der Universitätsklinik für Psychiatrie und Psychotherapie in Wien. Auch er veröffentlichte Bücher und fungiert als Autor von mehr als 100 Beiträgen in wissenschaftlichen Zeitschriften. Seine Forschungsschwerpunkte sind stoffgebundene Süchte und ihre Behandlung; Forschung zu psychoaktiven Substanzen und sexuellen Identitätsstörungen.

**Marianne Springer-Kremser, Alfred Springer.**

### Die Depressionsfalle

Braumüller | ISBN 978-3-99100-088-4 | Hardcover mit Schutzumschlag  
312 Seiten | € 24,90 / CHF 35,50 (empfohlener Verkaufspreis)  
Erscheinungstermin: 24. Juni 2013

Kontakt  
Mag. Ingrid Führer  
Presse und Öffentlichkeitsarbeit  
[presse@braumueller.at](mailto:presse@braumueller.at)  
+43 (0)676 8142 9897  
+43 (0)1 319 11 59-14  
[presse@braumueller.at](mailto:presse@braumueller.at)

Braumüller GmbH  
ATU 64745039, FN 321586x

Gerichtsstand: Wien

Geschäftsführung  
Bernhard Borovansky  
Konstanze Borovansky

A-1090 Wien, Servitengasse 5  
Tel. (+43 1) 319 11 59  
Fax (+43 1) 310 28 05  
E-Mail: [office@braumueller.at](mailto:office@braumueller.at)  
[www.braumueller.at](http://www.braumueller.at)